



ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

Einzelmitglied in der Bezirksvertretung

Betreff:

Nutzung der Straßen Berliner Allee / Im Kley durch LKW als "Schleichweg" (Anfrage von Frau Nigbur-Martini, HAGEN AKTIV)

Beratungsfolge:

09.06.2016 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Anfragetext:

Siehe Anlage

Begründung: siehe Anlage

Karin Nigbur-Martini, Borgenfeldstr. 42, 58099 Hagen

Herrn Bezirksbürgermeister
Hermann – Josef Voss

Rathaus Hohenlimburg

Hagen, 11.05.2016

Anfrage gemäß § 5 der GeschO für die Sitzung der BV Hohenlimburg am 9. Juni Mai 2016

Nutzung der Straßen Berliner Allee/Im Kley durch Lastkraftwagen als „Schleichweg“

Sehr geehrter Herr Voss,

bitte nehmen Sie die folgende Anfrage zur Tagesordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg am 09.06.2016 auf.

Täglich beobachten Anwohner LKW's, die, entweder von der BAB 46 abfahrend oder von der B 7 aus Iserlohn-Letmathe kommend, die Straßen Berliner Allee/Im Kley befahren. Dies geschieht vermutlich, um die beampelten Kreuzungen der Bundesstraße 7, nämlich Hagener Straße/Iserlohnener Straße, Iserlohnener Straße/Lindenbergstraße und Elseyer Straße/Iserlohnener Straße zu umgehen, und so Zeit zu sparen. In dem Bereich der Straßen Berliner Allee/Im Kley ist Tempo 30 vorgeschrieben, u.a. deshalb, weil sich dort ein großes Schulzentrum und eine Kindertagesstätte befinden. Die Schüler nutzen zudem das fußläufig erreichbare Kirchenbergstadion für ihren Sportunterricht.

Seit der 19. Kalenderwoche hat die Verwaltung nach der Straße Am Berge nun auch die Straße im Sonnenwinkel durch das Aufstellen von „Anlieger-frei“-Schildern für den LKW-Verkehr gesperrt. Damit wird sich der gesamte LKW-Verkehr auf die Straßen Berliner Allee/Im Kley verlagern und die Verkehrssicherheit dort erheblich beeinträchtigen. Es steht außerdem zu befürchten, dass die vom Bundeskabinett am 11.05.2016 beschlossene Einführung einer Maut für Bundesstraßen das Problem noch weiter verschärfen wird.

Ich bitte um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. **Liegt der Verwaltung aussagefähiges Zahlenmaterial darüber vor, wieviele Lastkraftwagen die Straßen Berliner Allee/Im Kley täglich nutzen?**
2. **Falls nicht: Kann der Belastungsgrad dieser Straßen im Wege einer Verkehrserhebung ermittelt werden, z.B. durch Einrichtung einer Messstelle, mit der die Längenklassen erfasst werden?**
3. **Bestünden gegen die Anbringung einer zusätzlichen Beschilderung mit dem Zeichen 262 (7,5t) und dem Zusatz „Anlieger frei“ direkt bei oder hinter dem**

**Ortseingangsschild an der Berliner Allee aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht
Bedenken?**

Die Verwaltung wird um eine ausführliche Stellungnahme/ Auskunft gebeten, welche auch mündlich in der Sitzung erfolgen kann. Die Unterbreitung eines Beschlussvorschlages in der Sitzung bleibt vorbehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Nigbur – Martini
(Mitglied in der Bezirksvertretung)

Der Oberbürgermeister 32/04	23.05.2016
	Ihr Ansprechpartner Frau Wiener Tel.: 207 - 2356 Fax: 207 - 2433

An die

Bezirksvertretung Hohenlimburg

über VB 2

Anfrage von Frau Nigbur-Martini, HAGEN AKTIV gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Hagen
hier: LKW- Aufkommen Berliner Allee/ Im Kley

Für die Sitzung der BV Hohenlimburg am 25.05.2016 (neu am 09.06.2016) bat Frau Nigbur-Martini, HAGEN AKTIV um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Liegt der Verwaltung aussagefähiges Zahlenmaterial darüber vor, wie viele LKW die Straßen Berliner Allee/ Im Kley täglich nutzen?
2. Falls nicht: Kann der Belastungsgrad dieser Straßen im Wege einer Verkehrserhebung ermittelt werden, z. B. durch die Einrichtung einer Messstelle mit der Längenklassen erfasst werden?
3. Bestünden gegen die Anbringung einer zusätzlichen Beschilderung mit dem Zeichen 262 (7,5t) und dem Zusatz „Anlieger frei“ direkt bei oder hinter dem Ortseingangsschild an der Berliner Allee aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht Bedenken?

Antwort:

Derzeit liegen keine tatsächlichen Belastungszahlen vor.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, eine Verkehrsmengenmessung durchzuführen.

Dabei bitte ich jedoch zu berücksichtigen, dass momentan die A46- Talbrücke „Lennetal“ zwischen dem Autobahnkreuz Hagen und der Anschlussstelle Hagen- Elsey saniert wird.

Daher wurde zunächst in Fahrtrichtung Iserlohn die Anschlussstelle Hagen- Hohenlimburg gesperrt, die Umleitung erfolgte über die Anschlussstelle Hagen- Elsey.
Die Abfahrt ist jedoch seit dem 20.05.16 wieder möglich.

Diese Sperrung hat sich auch auf den benannten Streckenabschnitt ausgewirkt.

Es ist anzunehmen, dass sich die Verkehrssituation nun wieder entspannt.

Es besteht daher derzeit keine Veranlassung für eine Verkehrserhebung oder ein Durchfahrtsverbot für LKW in der Berliner Str./ Im Kley.

gez. Wiener